Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09299716

Kreis Vogtlandkreis

Gemeinde Plauen, Stadt

Anschrift Holbeinstraße -

Gem. * Fl-stck. * Flur Plauen * 2791; 2791/10; 2509/13; 2485/2; 2485/7

Bauwerksname Panzerbrücke (sog.); Vogtländische Maschinenfabrik AG (VOMAG)

Kurzcharakteristik

Eisenbahnbrücke der VOMAG; baukonstruktiv bemerkenswertes Brückenbauwerk, mit Kriegsschäden durch Bomben und Geschosse infolge der Luftangriffe 1945, gehört zu den letzten Zeugnissen der für Plauen einst bedeutenden Maschinenfabrik und ist zudem ein einzigartiges Geschichtszeugnis für die deutsche Rüstungsproduktion sowie die Luftangriffe auf Plauen während des Zweiten Weltkrieges, von großer geschichtlicher Bedeutung sowie von hohem Dokumentations- und Erinnerungswert

Denkmaltext

Die aus starken Stahlplatten und -blechen zusammengefügte Eisenbahnbrücke der Vogtländischen Maschinenfabrik diente zur Überführung von schweren, mit Panzern beladenen Eisenbahnwaggons über die Weiße Elster in Richtung des Unteren Bahnhofs in Plauen und erhielt daher die Bezeichnung „Panzerbrücke“. Die VOMAG, ursprünglich ein für die Fertigung von Stickmaschinen weltbekanntes Plauener Unternehmen, nahm während des Zweiten Weltkriegs nach der Produktion von Fahrzeugen für die Wehrmacht auch die von Jagdpanzern auf. Die 1941–1943 linksseitig des Elsterflusses neu errichtete Montagehalle wurde mittels der vorliegenden Eisenbahnbrücke an das Eisenbahnnetz angebunden. Die aufgrund der großen Lasten äußerst stabil ausgeführte Konstruktion – eine genietete Stahlvollwandträger-Trogbrücke mit einem Strompfeiler aus Beton – überstand 1945 mehrere gezielte Luftangriffe. Bombentreffer und Einschusslöcher sind auch heute noch am Bauwerk zu sehen. Die Panzerbrücke gehört zu den letzten baulichen Zeugnissen für die VOMAG und ist damit nicht nur aufgrund ihrer besonderen, dem großen Gewicht der zu überführenden Panzer geschuldeten Konstruktion von bau- und technikgeschichtlicher, sondern auch industriegeschichtlicher Bedeutung. Darüber hinaus wird das Brückenbauwerk durch die weiterhin sichtbaren Bomben- und Geschosstreffer zum eindrucksvollen Zeugnis der Luftangriffe auf Plauen und ist damit von großer geschichtlicher Bedeutung sowie von hohem Dokumentations- und Erinnerungswert.

LfD/2014

Datierung 1942 (Eisenbahnbrücke)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.